

Diese Bestimmungen und die Artikelnummern basieren auf den FIA Regional Rally Sporting Regulations 2017. Nationale Anpassungen für den DMSB sind in kursiv gedruckt. Die Bestimmungen des DMSB–Rallye-Reglement 2017 gelten grundsätzlich über die allgemeinen Bestimmungen des DMSB Veranstaltungsreglements hinaus.

40.4 ROTES WARNDREIECK

40.4.1 Jedes Wettbewerbsfahrzeug muss ein rotes reflektierendes Warndreieck mit sich führen. Wenn das Fahrzeug auf einer Wertungsprüfung anhält, muss dieses Warndreieck von Fahrer oder Beifahrer an gut sichtbarer Stelle in einem Abstand von mindestens 50 m vor dem Wettbewerbsfahrzeug aufgestellt werden, um die nachfolgenden Fahrer zu warnen. Jeder Verstoß kann zu einer Bestrafung durch die Sportkommissare führen.

40.4.2 Das Warndreieck muss auch aufgestellt werden, wenn das Fahrzeug abseits der Strecke steht.

40.5 VERWENDUNG GELBER FLAGGEN (ASN Regelung)

40.5.1. FIA REGELUNG

Für FIA-genehmigte Veranstaltungen mit dem Status International gelten die nachfolgenden Regelungen. Wenn ein Fahrer eine gezeigte gelbe Flagge passiert, muss er sofort die Geschwindigkeit reduzieren und mit dieser reduzierten Geschwindigkeit bis zum Ende der Wertungsprüfung fahren. Bei Rundkursen ist die Wertungsprüfung unmittelbar an der Ausfahrt Richtung Ziel zu verlassen. Er muss Anweisungen der Sportwarte, insbesondere Anweisungen zum Anhalten an Rundkurseinfahrten und der Fahrer von Interventionsfahrzeugen Folge leisten. Die Flaggen werden an allen (Haupt) Funkposten gezeigt, die sich vor dem betreffenden Ereignis befinden, und/oder werden den betroffenen Fahrern auf andere Weise im Fahrzeug angezeigt.

40.5.2. ASN REGELUNG:

Für DMSB-genehmigte Veranstaltungen mit dem Status Nat. A, bzw. Nat. A/NEAFP oder Nat. A/NSAFP und dem Status Rallye 35/70, bzw. Rallye 35/70/NEAFP gelten die nachfolgenden Regelungen. Wenn ein Fahrer eine stillgehalten gezeigte gelbe Flagge passiert und muss er sofort die Geschwindigkeit stark verringern um ggf. eine Kollision zu vermeiden. Passiert ein Fahrer eine geschwenkt gezeigte gelbe Flagge, muss er sofort die Geschwindigkeit stark verringern und wenn erforderlich (z.B. kein OK Zeichen an einer Unfallstelle) anhalten. Bei Rundkursen ist die Wertungsprüfung unmittelbar an der Ausfahrt Richtung Ziel zu verlassen, auch wenn die vorgeschriebene Rundenzahl noch nicht absolviert wurde. Den Anweisungen der Sportwarte und der Fahrer von Interventionsfahrzeugen, insbesondere Anweisungen zum Anhalten an Rundkurseinfahrten muss Folge geleistet werden.

Die Flaggen werden von gekennzeichneten Sportwarten jeweils vor dem betreffenden Ereignis gezeigt und/oder den betroffenen Fahrern auf andere Weise im Fahrzeug angezeigt.

Ist ein Anhalten nicht erforderlich, muss unter Beachtung schnellerer nachfolgender Fahrer, zum Ende der Wertungsprüfung gefahren werden. Das Passieren der gelben Flagge ist am STOP der Wertungsprüfung bekannt zu geben.

40.5.3 Jedes Team, dem nachweislich die gelbe Flagge gezeigt wird und das seine Geschwindigkeit entsprechend anpasst, erhält eine faire Zeit gemäß Artikel 39 RyR. Fahrer die diese Regelungen nicht befolgen, erhalten eine Strafe nach Ermessen der Sportkommissare.

40.5.4. In Deutschland wird grundsätzlich die ASN Regelung angewandt. Die Anwendung der FIA Regelung kann nur bei Veranstaltungen mit dem Status International oder NEAFP bzw. NSAFP erfolgen, dies muss ausdrücklich in der Veranstaltungsausschreibung und im Road Book beschrieben sein.